



Südindien

Das Beste von Südindien

Erleben Sie das pulsierende Bengaluru, wo Sie den beeindruckenden ISKCON-Tempel, das historische Stadtmuseum und den majestätischen Bangalore-Palast besichtigen. Lassen Sie sich von den prächtigen Blumen und jahrhundertealten Bäumen im Botanischen Garten Lalbagh verzaubern und tauchen Sie ein in die spirituelle Atmosphäre des Stier-Tempels, bevor Sie nach Hubli fliegen. In Badami erwarten Sie atemberaubende Höhlentempel aus rotem Sandstein, während die kunstvoll gemeißelten Tempelanlagen von Pattadakal und Aihole Sie in die reiche hinduistische Tempelarchitektur eintauchen lassen. Krönen Sie Ihre Reise mit den faszinierenden Ruinen von Hampi, wo Sie prachtvolle Tempel und historische Monumente entdecken.



Highlights Ihrer Reise



**Londoner
Kristallpalast**
Besichtigung in
Bengaluru



Pattadakal
ein UNESCO-
Weltkulturerbe



**Kathakali-
Tanztheaters**
Mit traditionellen
Gewändern



**Übernachtung
auf Kettuvallam**
In den
Backwaters



Marari Beach
Entspannen Sie
am sonnigen
Strand



Reiseverlauf

Tag 1 | Deutschland - Bengaluru ()

Linienflug von Deutschland nach Bengaluru. Ankunft am nächsten Tag.

Tag 2 | Bengaluru (F/A)

Ankunft in Bengaluru. Bei der Ankunft werden Sie von Ihrer deutsch sprechenden Reiseleitung begrüßt und zum Hotel gebracht. Nach einer Erholungsphase in Ihrem Hotel geht es heute direkt nach Bengaluru. Die Megastadt ist mit 15 Millionen Einwohnern das neue Silicon Valley. Die Stadt rühmt sich mit großzügigen Gärten, Parks, baumgesäumten Alleen, einer Fülle blühender Bäume und Seen, was ihr den Beinamen "Gartenstadt" einbrachte. Bei einer gemeinsamen Stadtbefichtigung besuchen Sie den ISKCON-Tempel, der für seine großartige Architektur bekannt ist und als der größte ISKCON-Komplex der Welt gilt. Anschließend geht es weiter zum Stadt Museum, welches 1886 eröffnet wurde und eines der ältesten Museen mit einer archäologischen Ausstellung im Land. Weiter geht es zur Venkatappa Art Gallery, die sich im Regierungsmuseum von Karnataka befindet und die reiche Kunst von Bengaluru zeigt. Sie besteht aus zwei Etagen und zeigt 600 Gemälde. Zum Abschluss gehen Sie zum Palast in Bengaluru. Der Bangalore-Palast wurde 1887 von Chamaraja Wodeyar im Tudor-Stil erbaut. Windsor Castle war die Idee, die hinter dem Bau dieses Palastes stand. Das Gebäude verfügt über Wehrtürme und seine Innenräume sind elegant aus Holz geschnitzt. Der Palast ist komplett mit gotischen Fenstern, Zinnen und Türmchen ausgestattet.

Tag 3 | Bengaluru – Hubli (F/A)

Nach dem Frühstück genießen Sie eine Stadttour durch Bengaluru. Sie werden den Botanische Garten Lalbagh besuchen. Er verfügt über vier Eingangstore und über 1800 Arten (sub-)tropischer Pflanzen, hundertjährige Bäume aus vielen Ländern und den Lotus-Teich. Die Hauptattraktion ist ein Glashaus, der Londoner Kristallpalast. Anschließend besuchen Sie den Stier Tempel (Bull Temple), einen der ältesten Tempel der Stadt. Danach geht es weiter zum Vidhana Soudha, einen edlen, 46 Meter hohen Gebäude aus dem Jahr 1952. Heute ist es der Sitz des Landesparlaments von Karnataka.

Anschließend Transfer zum Flughafen für den Anschlussflug nach Hubli.



Tag 4 | Hubli – Badami (F/A)

Fahrt nach Badami und Ankunft im Hotel. Anschließend folgt eine Besichtigung der vier Höhlentempel in Badami. Die erste Höhle besteht aus rotem Sandstein stammt aus dem Jahr 578 n. Chr. Die zweite Höhle ist Lord Vishnu gewidmet, dessen Statue mit einem Fuß die Erde und mit dem anderen den Himmel berührt. Wenn man höher hinaufsteigt, stößt man auf die dritte Höhle aus dem Jahr 578. Die Fassade der Höhle ist fast 22 Meter breit; auf dem Sockel kann man die Schnitzereien der Ganas sehen. Die vierte und einzige Jain-Höhle, wurde im 6. Jahrhundert und fast 100 Jahre nach den drei anderen Höhlen gebaut.

Tag 5 | Badami – Hampi (F/A)

Heute machen Sie einen Ausflug nach Pattadakal, einer Gruppe von Monumenten und Aihole, die Wiege der Hindu-Tempelarchitektur. Pattadakal, ein UNESCO-Weltkulturerbe, liegt 22 km von Badami entfernt und ist bekannt für seine kunstvoll gemeißelten Tempel. Aihole beherbergt etwa 125 geschnitzte Tempel. Die Ruinen und Tempel (6. und 12. Jahrhundert n. Chr.), die als Geburtsstätte der strukturellen Tempelarchitektur in Karnataka gelten, säumen die Fahrt in die Stadt. Der Star von Aihole ist der Durga-Tempel. Besuchen Sie auch die Kunti-Tempelgruppe, die Ravala-Padi-Höhle mit ihren herrlichen Schnitzereien und den Meguti-Tempel (634 n. Chr.), das älteste datierte Baudenkmal hier. Nach der Besichtigung Weiterfahrt nach Hampi.

Tag 6 | Hampi (F/A)

Nach dem Frühstück besichtigen Sie die Ruinen von Hampi und können den Vithala-Tempelkomplex bestaunen. Dabei entdecken Sie den Vithala-Tempel, mit seinen insgesamt 56 musikalischen Säulen und die King's Balance (Königswaage), in der die Könige gegen Getreide, Gold oder Geld gewogen haben. Sie besichtigen den Hazara-Rama-Tempel, ein Kunstwerk aus dem 15. Jahrhundert mit vielen fragilen Schnitzereien und faszinierenden Skulpturen. Des Weiteren lernen Sie den Virupaksha-Tempel, welcher das wichtigste Pilgerzentrum in Hampi und der berühmteste und älteste Tempel dort ist, kennen.

Tag 7 | Hampi – Hassan (F/A)

Fahrt nach Hassan. Lernen Sie die Geschichte den Bundesstaat Karnataka im Südwesten Indiens besser kennen. Tauchen Sie dabei ein in die Kultur der vergangenen Dynastie Hoysala (11.-14. Jh.) und lernen Sie das hinduistische Königreich Vijayanagar (14.-17. Jh.) mit all seinen Mythen kennen. Ein Universitätsprofessor bringt Ihnen die farbenfrohe indische Küche, die



verschiedenen Sprache wie Kannada oder Tulu und weitere Traditionen, wie auch die Kleidungskultur näher.

Der restliche Tag steht Ihnen frei zu Verfügung.

Tag 8 | Hassan – Coorg (F/A)

Ausflug nach Belur & Halebid, den Zwillingstempelstädten, welche einen Einblick in die glorreiche hinduistische Tempelkunst des 16. Jahrhunderts bieten. Sie besichtigen den Tempel Chenakeshava mit seinen einprägsamen Details in Belur und den Hoysaleswara-Tempel in Halebid. Nach der Besichtigung fahren Sie weiter nach Coorg. Kodagu oder Coorg (im Volksmund als das Land des Cauvery-Flusses bekannt) ist die Heimat der Kodava - Bauern mit einer kriegerischen Tradition. Die Stadt liegt auf einer Höhe von 1.525 Metern über dem Meeresspiegel an den östlichen Hängen der Western Ghats und ist von Wäldern umgeben. Das Bergstädtchen mit seinen rotgedeckten Häusern strahlt einen Hauch von Altertum aus.

Tag 9 | Coorg – Mysuru (F/A)

Heute besichtigen Sie Coorg mit allen einprägsamen Sehenswürdigkeiten. Von den Mauern des Madikeri Forts aus hat man einen Panoramablick auf die Stadt. Das jahrhundertealte Madikeri Fort mit seinen Steinwällen beherbergt das Gefängnis, einen Tempel, eine Kapelle, ein kleines Museum und verschiedene Regierungsbüros. Der Raja's Seat (Sitz des Königs) ist ein saisonaler Garten mit Blumen sowie Springbrunnen und war der Rückzugsort der Rajas. Später machen Sie einen Ausflug zu den Abbey Falls - einem atemberaubender Wasserfall, bei dem der Kaveri-Fluss in Kaskaden aus einer Höhe von 22 Metern eine Felswand hinabstürzt. Über die Schlucht wurde eine Hängebrücke gebaut, von der aus man einen guten Blick auf die Fälle hat. Am Nachmittag können Sie an einer geführten Tour durch eine Kaffeeplantage teilnehmen. Sie werden zu Fuß durch die 300 Hektar große Kaffeeplantage geführt. Erfahren Sie aus erster Hand den Unterschied zwischen Arabica- und Robusta-Kaffee; entdecken Sie, wie die Malabar-Mischung "monsooned" wurde, und genießen Sie das Mittagessen bei der Planters Family.

Nach dem Mittagessen fahren Sie nach Mysuru.

Tag 10 | Mysuru (F/A)

Am Morgen steht eine Stadtbesichtigung von Mysuru an. Dabei entdecken Sie eine Reihe von historischen Denkmälern, die mit dem Leben und der Zeit des Tippu Sultans in Verbindung stehen. Dazu gehören unter anderem der Daria Daulat



Palace, der Rangnathaswamy-Tempel und die Juma Majid (Moschee). Nachmittags lernen Sie den Palast des Maharadschas (Mysore Palace) kennen. Anschließend besuchen Sie den Devaraja-Markt, einen der besten und ältesten Märkte in der historischen Stadt Mysore. Der Markt ist ein Beispiel für einen traditionellen indischen Markt: bunt, laut, lebendig und ein wenig chaotisch.

Tag 11 | Mysuru – Calicut (F/A)

Fahrt nach Kozhikode (Calicut). Auf dem Weg Besuch der Chamundi Hills. Die Stadt Kozhikode ist die zweitgrößte städtische Agglomeration im Bundesstaat Kerala.

Tag 12 | Calicut – Cochin (F/A)

Fahrt nach Cochin und Check-In im Hotel. Der Mittag steht Ihnen frei zur Verfügung. Später am Abend erleben Sie das Kathakali-Tanztheater - Ein besonderes Erlebnis erwartet Sie an diesem Abend, denn Sie werden Zeuge der Kraft und Stärke des Kathakali-Tanztheaters, das Episoden aus großen indischen Epen nachstellt. Die extrem stilisierten Gesten, das aufwendige Make-up, die Masken und die prächtigen Kostüme dieser ausschließlich männlichen Tänzer vermitteln ein unvergleichliches Gefühl von Prunk. Genießen Sie auch eine Kalaripayattu-Aufführung in einem örtlichen Theater. Das Wort Kalari bedeutet Schlachtfeld oder Kampfarena, und die ersten Hinweise auf diese Form der Kampfkunst und Kriegsführung lassen sich bis in die Zeit der Sangam-Literatur zwischen 300 v. Chr. und 300 n. Chr. zurückverfolgen.

Tag 13 | Cochin – Backwaters (F/M/A)

Sie besichtigen heute die Stadt Cochin. Dabei erfahren Sie mehr über die chinesischen Fischernetze (Cheenavala). Außerdem besichtigen Sie die St. Francis Church, die älteste von Europäern erbaute Kirche in Indien, den Dutch Palace und eine in 1568 erbaute Synagoge. Nach der Besichtigung fahren Sie zur Anlegestelle, um an Bord eines Hausbootes (Kettuvallam) auf den weltberühmten Backwaters von Kerala zu gehen. Erleben Sie eine der besten Möglichkeiten, den Charme von Kerala kennenzulernen. Genießen Sie Ihr traditionelles Mittagessen und Abendessen auf einem Kettuvallam.

Tag 14 | Backwaters – Mararikulam (F/A)

Heute fahren Sie nach Mararikulam. Dieses schöne Fischerdorf im Distrikt Alappuzha ist bekannt für seinen unberührten Strand und sein langsames Leben. Noch heute folgen die Dorfbewohner den alten traditionellen Lebensformen, die



schon vor tausend Jahren praktiziert wurden. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung am Strand.

Tag 15 | Mararikulam (F/A)

Nach dem Frühstück haben Sie den Tag zur freien Verfügung am Strand.

Tag 16 | Mararikulam – Cochin - Deutschland (F)

Heute werden Sie zum internationalen Flughafen von Cochin gebracht, von wo aus Sie Ihren Rückflug antreten. Rückflug nach Deutschland.

Änderungen vorbehalten

(F = Frühstück / M = Mittagessen / A = Abendessen / AI = All Inclusive)

Hat dieser Reiseverlauf Ihr Interesse geweckt? Dann wenden Sie sich gerne an unser Team von Gruppenreisen weltweit unter +49 (0) 7529 9713-69 oder senden Sie uns eine E-Mail an gruppen@miller-reisen.de